



**ANTHROPOSOPHISCHE GESELLSCHAFT
MICHAEL-ZWEIG HANNOVER**

DIENSTAG 8. MAI 2018 20 Uhr

DER MENSCH IST EIN DREIGLIEDRIGES WESEN

**Rudolf Steiners Weg zur Gestaltung
des Grundsteinspruches**

DR. MARTINA MARIA SAM

DORNACH

**RUDOLF-STEINER-HAUS
BREHMSTRASSE 10 | 30173 HANNOVER**

**mail @ anthropo
sophie-hannover.de
Tel: 05 11 - 85 32 38**

www.anthroposophie-hannover.de



**ANTHROPOSOPHISCHE GESELLSCHAFT
MICHAEL-ZWEIG HANNOVER**

Dienstag | 8. Mai 2018 | 20 Uhr

**Der Mensch ist ein dreigliedriges Wesen
Rudolf Steiners Weg zur Gestaltung des Grundsteinspruches**

Über das grundlegende Problem des Menschseins – nämlich wie genau das Geistig-Seelische mit dem Leiblich-Körperlichen des Menschen zusammenwirkt – forschte Rudolf Steiner über 30 Jahre lang, bevor er seine Erkenntnisse im Winter 1916/17 erstmals öffentlich darstellte. Die Dreigliedrigkeit der menschlichen Organisation in ihrem Zusammenhang mit dem kosmischen Wirken ist die zentrale Erkenntnis der Geisteswissenschaft überhaupt. Erst auf dieser Grundlage konnte sich das nach 1917 bald einsetzende zivilisatorische Wirken der Anthroposophie in Pädagogik, Medizin, sozialer Gesellschaftsgestaltung etc. entfalten. 1924 fasste Rudolf Steiner die Frucht seiner Forschungsergebnisse in die mantrische Form des «Grundsteinspruches» – und erweiterte sie damit erneut. – Im Vortrag sollen die grundlegende Bedeutung der Dreigliedrigkeit für die Menschenerkenntnis sowie die wesentlichen Stationen auf Rudolf Steiners Forschungsweg beleuchtet werden.

Dr. Martina Maria Sam studierte Soziologie und Politologie, Waldorfpädagogik und Eurythmie sowie Germanistik und Kunstgeschichte. 1987-1992 Eurythmistin an der Goetheanumbühne. Zwölf Jahre Herausgeberin im Rahmen der Rudolf-Steiner-Gesamtausgabe und zwölf Jahre Leiterin der Sektion für Schöne Wissenschaften am Goetheanum. Seit 2012 freiberuflich als Vortragende und in Projekten tätig, u. a. in der Erforschung der Biographie Rudolf Steiners und als wissenschaftliche Leiterin der «Forschungsstelle Eurythmie» (Alfter/Dornach).